

Auf maximale Leistung ausgelegt: Liebherr präsentiert neuen 800-Tonnen-Raupenkran LR 1800-1.0

- LR 1800-1.0 bietet herausragende Traglasten für Industrieanwendungen
- Drei Systemmaße beim Auslegersystem sorgen für wirtschaftlichen Transport
- Neuartige Ballastführung des Schwebeballastes

Ehingen / Donau (Deutschland), 26. Juni 2018 – An den Kundentagen 2018 präsentiert Liebherr Gästen aus der ganzen Welt einen neuen 800-Tonnen Raupenkran: den LR 1800-1.0. Herausragende Tragkräfte und eine weltweit wirtschaftliche Transportierbarkeit sind die Hauptmerkmale des neuen Großkrans. Er ist als besonders starker Industriekran für Einsätze mit Wippspitze und Derricksystem zum Beispiel für den Kraftwerksbau und die Petro-Chemie konzipiert. Beim Auslegersystem werden erstmals Gitterstücke mit drei Systemmaßen realisiert, die zum Transport dreifach ineinandergeschoben werden.

Am 13. und 14. Juni 2018 präsentiert Liebherr bei den Kundentagen in Ehingen neue Krantypen und Innovationen aus dem Bereich der Mobil- und Raupenkrane. Ein besonderes Highlight ist die Vorstellung des komplett neu entwickelten 800-Tonnen-Raupenkrans LR 1800-1.0.

Neue Typenbezeichnung

Mit dem neuen Krantyp führt Liebherr eine neue Endung der Typenbezeichnung für Raupenkrane ein: Die „1“ hinter dem Bindestrich steht für den ersten Typ des 800-Tonnen-Raupenkranes. Die „0“ hinter dem Punkt bedeutet die erste Version: Diese Ziffer wird sich bei zukünftigen maßgeblichen technischen Änderungen jeweils um 1 erhöhen.

Starker Industriekran

Der neue LR 1800-1.0 ergänzt die Liebherr-Raupenkranpalette in der Klasse unter 1000 Tonnen insbesondere für Industrieanwendungen wie den Kraftwerksbau und Einsätze in der Petro-Chemie. Hier wird in der Regel mit Wippspitzen und

Derricksystemen gearbeitet. Der Fokus bei der Produktentwicklung des neuen Großkranes lag auf maximalen Tragkräften für diese Anwendungen bei gleichzeitiger Berücksichtigung des wirtschaftlichen Transports weltweit. Der neue LR 1800-1.0 ist der aktuell stärkste Raupenkran im Markt mit einer lediglich 3 Meter breiten Grundmaschine. Diese ist durch eine vergrößerte Bauhöhe besonders steif. Eine Quick Connection zum Abheben des Oberwagens für den Transport ist serienmäßig.

Wirtschaftlicher Transport weltweit

Völlig neu ist das Konzept des Auslegersystems: zum Transport werden drei Gitterstücke ineinandergeschoben. Dieses Prinzip ist auf die Standardkonfiguration von 84 Metern Hauptausleger und 84 Metern Wippspitze ausgelegt und optimiert. Die großen Gitterstücke befinden sich im unteren Teil des Hauptauslegers, die mittleren im oberen Teils des Hauptauslegers sowie im unteren Teil der Wippspitze. Die kleinen Gitterstücke sind im oberen Bereich der Wippspitze verbaut. Die Standardlänge wird mit nur zwei zusätzlichen Transporteinheiten auf die maximale Länge des Auslegersystems von 102 Metern Hauptausleger plus 102 Meter Wippspitze erweitert.

Zum wirtschaftlichen Transport trägt ebenfalls bei, dass die Grundmaschine auf ein Maß von 3 Metern Transportbreite bei einem maximalen Transportgewicht von 45 Tonnen konstruiert ist. Das Gewicht der Raupenfahrwerke von 60 Tonnen kann durch die Demontage der Raupenketten auf unter 45 Tonnen Transportgewicht reduziert werden. Der Bodenplatten sind serienmäßig auf 2 Meter Breite ausgelegt, um die Bodendrücke möglichst gering zu halten.

Innovativer Derrickballast

Die Innovation VarioTray ist auch beim neuen LR 1800-1.0 realisiert: Nach dem Aufrichten des Gittermast-Auslegers mit dem großen Derrickballast wird ein Teil des Ballastes schnell und einfach ausgebolzt. Bei Hubarbeiten in steiler Stellung wird in der Regel nur ein kleiner Teil des Ballastes benötigt. Aufwändiges Ab- und Aufstapeln von Ballastplatten wird so vermieden.

Beim Schwebeballast kommt eine neuartige Ballastführung zum Einsatz: Ein hydraulisch verstellbarer Klapprahmen ermöglicht, den Ballastradius auf bis zu 23

Meter zu verstellen. Eine starre Ballastführung für große Radien ist somit nicht mehr erforderlich.

Die Ballaste sind als 10 Tonnen schwere Liebherr-Standard-Platten ausgeführt. So sind sie mit anderen Raupenkranmodellen von Liebherr universell austauschbar. Der LR 1800-1.0 arbeitet mit maximal 230 Tonnen Drehbühnenballast, 70 Tonnen Zentralballast und bis zu 400 Tonnen Derrickballast.

Serienmäßig ist das Raupenfahrgestell mit Vierfach-Antrieb ausgestattet. Für den Antrieb des LR 1800-1.0 wird ein Liebherr-V8-Dieselmotor eingesetzt, der eine Leistung von 455 kW / 610 PS erbringt. Der Motor erfüllt bereits die Abgasemissionsrichtlinie Stufe V.

Die moderne LICCON2-Steuerung bietet auch beim neuen LR 1800-1.0 erweiterte Rüstmöglichkeiten und einen überwachten Montagebetrieb.

Bildunterschrift

liebherr-crawler-crane-lr1800-1-0.jpg

Der neue Liebherr-Raupenkran LR 1800-1.0 ist auf maximale Leistung bei Industrieanwendungen ausgelegt.

Kontakt

Wolfgang Beringer

Telefon: +49 7391 502-3663

E-Mail: wolfgang.beringer@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Ehingen / Donau, Deutschland

www.liebherr.com